

Energiesparmesse **Die 3-Fachmesse für BAU, BAD, ENERGIE**



Wer sich fürs Bauen, Sanieren oder Renovieren, ein neues Badezimmer, moderne Inneneinrichtung, Böden, Fenster oder Türen, Kachel- und Kaminöfen sowie die neuste Haus- und Heiztechnik interessiert, findet in Österreich nur in Wels den kompletten Marktüberblick. Unter dem Dach der Energiesparmesse sind die drei Fachmessen BAU, BAD und ENERGIE vereint. 846 Aussteller aus 14 Nationen, das sind gesamt rd. 1.600 vertretene Firmen und Marken sowie 3.200 Berater, präsentieren sich 2016 auf einer Ausstellungsfläche von 64.450 m².

77 Neu-Aussteller

Bekannte Marken und die Marktführer der Bau- und SHK-Branche nutzen die Energiesparmesse als Plattform für die Präsentation ihrer Produktneuheiten. Besonders erfreulich ist der hohe Anteil von insgesamt 77 Ausstellern, die heuer zum ersten Mal in Wels anbieten. Auch die Rückkehr von 11 namhaften Firmen unterstreicht den Stellenwert der Energiesparmesse als Österreichs Leitmesse für Bad & Sanitär, Heizung & Energie sowie das Bau- und Baunebengewerbe. Unter den Neu-Ausstellern finden sich Namen wie etwa DOKA, Stauss-Perlite oder Mazda-Solar. Österreichs größte Bäderschau freut sich über den Erstauftritt von Top-Marken wie Novellini, Emco, Artelinea, Effegibi oder Fantini.

Österreichs größte Baumesse

Ökologische Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen werden immer beliebter. Es gibt heutzutage bereits eine große Auswahl, unter anderem Flachs, Hanf, Holzfaserdämmplatten, Kork, Schafwolle, Stroh und Zellulose, welche zum Einsatz kommen. Die Energiesparmesse bietet einen breiten Überblick zum Thema ökologisches bzw. baubiologisches Bauen. Hier lassen einige Unternehmen mit Innovationen aufhorchen, die zeigen, dass energiesparendes und ökologisches Bauen durchaus auch kostengünstig und leistbar sein kann. Neben Dämmstoffen finden sich im Ausstellungsbereich weitere Produkte wie Lehmputze, Naturfarben, Böden, Fenster und Türen aus Echtholz, mit denen Wohnen im Einklang mit der Natur gelingt. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt im Hinblick auf Werterhaltung und Wertsteigerung seiner vier Wände eine große Rolle. Erreichen kann man das im Neubau, aber auch im Zuge von Umbau- oder Renovierungsarbeiten u.a. mit einem durchdachten Raumkonzept, flexiblen Änderungsmöglichkeiten und dem vorausschauenden Planen, etwa in Bezug auf „Barrierefreiheit“.

In 10 Messehallen erfahren die Besucher im Messebereich BAU alles zu Neubau, Umbau und Renovierung. Ob Ziegel, Gebäudekonzepte, Fertig-, Holz-, Passiv-, Niedrigstenergie- oder Ziegelhäuser, Blitzschutz, Dämmstoffe, Fassaden, Fenster, Außen- und Innentüren, Küchen, Böden, maßgefertigte Stauraumlösungen, Esstische, Alarmanlagen, Mauerentfeuchtung, Türen und Tore bis hin zu Bau- und Förderberatung: Mit dem Know-how, feinsten Verarbeitung, bestem Handwerk und den neuesten Produkten der rund 400 Ausstellern lässt sich jeder Wohnraum verwirklichen.



BauArena in Halle 4
„Macht Dich schlau für Deinen Bau“



Die BauArena feierte 2015 ihre erfolgreiche Premiere. Aufgrund der positiven Resonanz erlebt das Angebot eines kostenlosen Baucoachings in Halle 4 auf einer größeren Fläche und mit noch mehr Beratern eine Neuauflage. Die BauArena versteht sich als neutrale und produktunabhängige Beratungsplattform mit dem Fokus auf Projektabwicklung und Gebäudehülle. Unter dem Motto „Mach Dich schlau für Deinen Bau!“ bietet sie privaten Häusbauern & Sanierern von Freitag bis Sonntag Beratung und Expertentipps zu allen Fragen des Hausbaus. Wer sich vor Ort für ein kostenloses Baucoaching anmeldet, erhält eine BauBox und sagt damit „Ich bin fit fürs Bauen!“

NEU: Treffpunkt Fertighaus
Einfach – schnell – zuverlässig



Die Kompetenz und das Know-how der Experten von Buchner, Griffner, Haas, Hartl, Hausverband Bau, Mittermayr Holzbau, Rubner Haus, Vario Bau, Wolf, Wunsch Haus, aber auch des österreichischen Fertighausverbandes und des Fertighauszentrums Blaue Lagune finden sich gebündelt im „Treffpunkt Fertighaus“ in Messehalle 1, dem neuen Schwerpunkt des Messebereichs BAU. Mit den Unternehmen in den Hallen 3, 4, 5 und 6 werden 2016 insgesamt rund 25 Fertighaus- bzw. Kompletthaus- und Baumeister-Haus-Anbieter auf der Energiesparmesse vertreten sein.

**Premiere: Baukongress neuLand
Donnerstag, 25. Februar 2016**



Der Baukongress neuLand 2016 feiert am Bau- & SHK-Fachtag (Do, 25. Februar) im Europacenter/Halle 8 OG seine Premiere. Namhafte Expertinnen und Experten gehen in Vorträgen der Frage nach, wie Nachhaltigkeit beim Bauen und Sanieren leistbar realisiert werden kann. Unter den Vortragenden finden sich klingende Namen, etwa

- **Univ. Prof. DI Dr. Jana Revedin**
Architektur und Gestaltung am Blekinge Institute of Technology Schweden
- **Max Schön**
Präsident der Deutschen Gesellschaft Club of Rome
- **Prof. Holger Wallbaum**
halmers university of technology in Göteborg und einstiger Leiter der Professur für nachhaltiges Bauen an der ETT Zürich
- **Architekt Peter Kompolschek**
Vorstand des Normungskomitee 011 Hochbau Allgemein
- **Hannes Gschwentner**
Geschäftsführer des gemeinnützigen Wohnbauträgers Neue Heimat Tirol (NHT) und ehemaliger Tiroler Wohnbaulandesrat
- **Prof. Ing. Dr. Dieter Wolff**
Ostfalia Fakultät Versorgungstechnik EOS – Institut für energieoptimierte Systeme
- **DI Dr. Rainer Mikulits**
Geschäftsführer des Österreichischen Instituts für Bautechnik (OIB)

Podiumsdiskussion

Im Spannungsfeld zwischen der Schaffung von leistbarem Wohnraum und aktivem Klimaschutz stehen derzeit Entscheidungsträger sowie Baufachleute aller Gewerke. Schränkt das energieeffiziente Bauen und Sanieren die Architektur ein? Wie sehen nachhaltige Lösungen der Zukunft aus? Diesen und weiteren sehr spannenden Fragen gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der hochkarätig besetzten neuLand-Podiumsdiskussion auf den Grund. Am Podium: **Hannes Gschwentner, Mag. Ulrike Rabmer-Koller, Max Schön, Univ. Prof. DI Dr. Jana Revedin, FH-Prof. Arch. DI Dr. techn. Herbert C. Leindecker, DI Martin Leitl.**

Das detaillierte Programm sowie Informationen zu den Vortragenden finden Sie ebenso wie den Online Ticketverkauf auf www.energiesparmesse.at



Bäder zum Wohlfühlen

Die Energiesparmesse in Wels ist Österreichs größte Bäderschau. In der Welt der Bäder in Messehalle 21 erwartet die Besucher das größte Angebot des Landes, um das eigene Bad in einen Ort zum Relaxen und Wohlfühlen zu verwandeln. Die Größe spielt dabei keine Rolle, denn selbst auf kleinstem Raum entsteht dank modernster Technik und kreativen Lösungen das neue Traumbad – altersgerecht, trendig, verspielt, stilvoll – ganz nach den individuellen Bedürfnissen und Ansprüchen.

Alle namhaften Unternehmen der Sanitärbranche sind auf der Energiesparmesse vertreten. Sie beraten und begleiten von der Planung bis zur Umsetzung. Armaturen, Badmöbel, Keramik, Duschtrennungen, Badewannen, attraktive Bädervarianten, die neusten Trends im Bad - wie etwa bodenebene Duschen oder Fliesen in Übergrößen, Naturmaterialien, Lichtkonzepte mit LED, Badkeramik mit veredelten Oberflächen, sparsame Armaturen, Duschesysteme und WC-Anlagen, aber auch die neueste Hinterwandtechnik

Führende Sanitärmarken

Auf der Energiesparmesse präsentieren sich heuer die führenden Sanitärmarken, darunter Artelinea, Artweger, Badamo, Burgbad, BWT, Conform, Duscholux, Effegibi, EMCO Bad, Fantini Fratelli, Geberit, Hansa, Hansgrohe, HEWI, HIT-Teufl, HSK Duschkabinenbau, Hutterer & Lechner, Ideal Standard, John Guest, KERAMAG, Kermi, Kludi, Laufen, Magicbad Marvan, MAITEC, Novellini, OaseBad, Palme, Neher, Polypex, Schmiedl, Seppelfricke-Simplex, Sprinz, Villeroy & Boch, Viterma, WimTec, Ziebermayr u.v.a.m. Ebenfalls vertreten sind die Sanitär- und Heizungsgroßhändler GC-Gruppe Österreich, Holter, Impex, Odörfer, ÖAG und SHT Haustechnik.

Wohlige Wärme

Entdecken Sie die neueste Heizungsgeneration mit Top-Bedienkomfort. Beratung und Information bieten die namhaften Unternehmen, Energieversorger und das Vortragsprogramm. Die neuste Heiz- und Haustechnik und der Schwerpunkt Photovoltaik – heuer mit dem Schwerpunkt auf die Speichertechnik - machen die Energiesparmesse zur führenden Fachmesse Österreichs für Heizung & Energie und zu einer der größten Messen Europas zum Thema erneuerbare Energie und Nachhaltigkeit. Wer auf der Suche nach dem idealen Heizsystem ist, findet nur in Wels den umfassenden Marktüberblick und produktunabhängige Beratung. Aber auch LED-Beleuchtung, das richtige Einheizen mit Holz und Informationen zum „Energie-Picker!“ finden sich in diesem Messebereich.

Messe Wels: Österreichs Nr. 1

Die Messe Wels ist Nummer 1 unter den Messegesellschaften Österreichs. Bei der Kennzahl „verkaufte Quadratmeter“ liegt Wels mit 170.000 m² klar vor Salzburg und Wien. *„Die Führungsposition ist das Ergebnis unserer Strategie, in die Eigenentwicklung von Messethemen und nicht in den Ankauf von bestehenden Messen zu investieren. Während die deutschsprachige Branche zuletzt nur leichtes Wachstum mit 0,3 Prozent verzeichnen konnte, zeigt die Messe Wels eine bemerkenswerte Entwicklung mit einem Plus von 6,8 Prozent zum Vergleichszeitraum 2014“*, so Dir. Mag. Robert Schneider, Geschäftsführer der Messe Wels. Ein Umsatzplus seit 2012 um 27,1 Prozent ist eine weitere Kennzahl für die äußerst positive Entwicklung. Darin enthalten sind alle Geschäftsbereiche, also auch die Marke WEdesign¹ und EventQUARTIER Wels².

Das Messejahr 2016

2015 fanden 12 Eigenmessen statt, insgesamt über 200 Veranstaltungen verschiedener Formate und es wurden 570.000 Besucher und 4.500 Aussteller begrüßt. Die Highlights im heurigen Messekalendar sind neben den drei Großveranstaltungen – Energiesparmesse, Herbstmesse, Agraria – auch die Messe RETTER und das 1. OÖ Wissensforum, welches in Kooperation mit der Referentenagentur Speakers Excellence veranstaltet wird. *„Die Messe Wels steuert 2016 auf jeden Fall auf ein rekordverdächtiges, forderndes, spannendes und sehr vielfältiges Jahr zu. Der Jahresumsatz 2015 betrug 12,1 Millionen Euro. Die Planung für heuer ist mit einer Steigerung von 6,8 Prozent im Vergleich zu 2014 ambitioniert und sieht einen neuen Rekord von 18,5 Mio. Euro Jahresumsatz vor“*, so Mag. Doris Schulz, Präsidentin Messe Wels. Bereits der Start ins neue Messejahr mit einem Rekordbesuch beim Messeduo Fishing Festival/Bogensportmesse zeigt, dass die selbstbewusste Zielvorgabe aus gutem Grund besteht: die hervorragende Marktstellung der letzten Jahre als gute Ausgangsbasis für weitere Steigerungen.

¹ Unter der Marke **WEdesign** bietet die Messe Wels Ausstellern in Wels – und auch an anderen Messeplätzen – professionellen Messebau und Standbau an. Dieser Unternehmensbereich trägt bereits 1,5 Mio. EUR zum Gesamtumsatz bei.

² Mit der Marke **EventQUARTIER Wels** geht man auf die Anforderungen von Veranstaltern von Events, Kongressen, Tagungen, Galas und Präsentationen ein. Dieser Bereich umfasst auch alle Gastveranstaltungen und Einmietungen und erzielt einen Umsatz von über 1,5 Mio. EUR.